

Vom ÖBK neu anerkannte Kinesiologiemethode:

Natur-Feld-Kinesiologie (NFK)

Wie alles begann ...

Drei Frauen auf der Suche nach einer Kinesiologie der Ganzheit

Die Suche begann im Jahr 2002 - ohne, dass sie eigentlich bewusst etwas suchten! Es waren die Faszination an der Kinesiologie und der treibende Wunsch, „hinter die Dinge zu schauen“ und das gesamte „Angebot des Universums“ in die kinesiologische Balance mit einzu- beziehen. Begeistert vom quantenphilosophischen Ansatz, bei dem der Beobachter mit seiner „inneren Haltung“ das Geschehen entscheidend beeinflusst. Experimente folgten, in denen sich die Rolle der Kinesiologin entscheidend zu verändern begann. 2014 kam dann der Begriff „Natur-Feld-Kinesiologie“ ins Spiel und 2015 startete die erste Ausbildungsreihe. Die Zeit der Entwicklung war niemals von uns angetrieben oder gesucht – es war wie ein „innerer Auftrag“, wir „mussten es“ tun.

Worum geht es bei dieser neuen Kinesiologie-Methode?

Bei dieser kinesiologischen Methode geht es um die Einbeziehung von „*Allem, was Ist*“. Kinesiologie auf Basis von integralem Bewusstsein. Es sind 4 Säulen, die das Fundament in der Natur-Feld-Kinesiologie bilden und über die sich die Philosophie und Wirkungsweise von NFK gut beschreiben lässt:

Die Natur - das Feld - der Kontakt - der Weg ...

Beginnen wir mit dem **KONTAKT**. In unserer Gesellschaft geht immer mehr der natürliche **KONTAKT** verloren. Das lässt in uns ein Gefühl der Getrenntheit entstehen: *Ich fühle mich allein, alles wird mir zu viel und der Alltag und mein Leben überfordern mich. Ich versuche durch*

Österreichischer Berufsverband für
Kinesiologie

Zertifikat

Wir bestätigen, dass nachstehende von Ursula Bencsics, Ursula Waldl und Elisabeth Wieser zur Anerkennung eingereichten Kurse der Methode

Natur-Feld-Kinesiologie (NFK)

den Zertifizierungsrichtlinien des Österreichischen Berufsverbandes für Kinesiologie entsprechen und als Kinesiologie-Ausbildung vom ÖBK anerkannt sind. Die Ausbilder der Naturfeldkinesiologie (NFK) verpflichten sich zur Einhaltung aller vom ÖBK vorgeschriebenen Kriterien zur Qualitätssicherung und ethischen Richtlinien in der Ausbildung und Lehre.

<i>Touch for health</i>	80 h	(80 UE)
<i>NFK 1 „Sinne“</i>	13,5 h	(13,5 UE)
<i>NFK 2 „Lebensregeln“</i>	16 h	(16 UE)
<i>NFK 3 „Praxis“</i>	20 h	(20 UE)
<i>NKF Präsentationstag</i>	8 h	(8 UE)
<i>Diplomarbeit & Zwischenraumübungen</i>	50 h	(50 UE)
<i>Übungspraxisbalancen</i>	10 h	(10 UE)
<i>Peergroup</i>	15 h	(15 UE)
<i>Eigenbalancen & Supervision b. Trainer</i>	3 h	(3 UE)

Köstendorf, am 7. August 2019

Vorstand des ÖBK
im Namen des Anerkennungsbeirates

Gültig bis auf Widerruf, gemeinsam mit und gemäß der Publikation auf der ÖBK Homepage
© 2011 Österreichischer Berufsverband für Kinesiologie - www.kinesiologie-oebk.at

Kontrolle das Fehlen der Verbindung zu ersetzen. Synchronisation & Orientierung gehen verloren und ich kämpfe mich durch. ...

In der NFK lehren wir Menschen, wieder in KONTAKT mit sich selbst zu kommen und dadurch Antworten IN sich zu finden und ihre Selbst-Bestimmung wieder zu aktivieren - für jeden Menschen in seinem eigenen Rhythmus, in der für ihn stimmigen Geschwindigkeit, also im eigenen TAKT. Es gilt, diesen wieder zu finden, denn meistens ist er im Alltagsstress und durch einprasselnde Eindrücke und Informationen verloren gegangen. Habe ich wieder **KONTAKT** zu mir selbst, zu meinem in mir angelegten „inneren Kompass“, erst dann kann ich erkennen, wer ich bin, welche Fähigkeiten ich zu leben habe und was mein nächster Schritt auf meinem Weg ist. **KONTAKT hält mich am Weg und zeigt mir den Weg.**

Dieser **WEG** ist ein wichtiges Element in einer NFK Balance. Eine Balance in der Natur beinhaltet immer einen Weg und damit Be-Weg-ung. Schritt für Schritt wirkt das Gesetz der Anziehung und zieht mich an Plätze, die im Moment den für

mich stimmigen Impuls bereit halten. Hier kommt die Säule NATUR ins Spiel ...

In der NFK nutzen wir die Natur in neuer Form - nicht als Tee, als Salbe oder Tinktur, sondern wir nutzen die Informationsfelder, die jede Pflanze, jeder Baum, jeder Teil des Universums für uns bereithält. Wir richten unsere Aufmerksamkeit, unseren Fokus, nach innen und lassen unseren „inneren Kompass“ für uns arbeiten. Wir vertrauen auf die in uns angelegte „innere Weisheit“ und begegnen so im Laufe der Balance den Feldern, die unser System im Moment als Impulsgeber braucht. Eine NFK Balance erfolgt jenseits der Kontrolle des Verstandes - in vollem Vertrauen auf die innere Weisheit, die uns führt.

DIE NATUR als:

Spielfeld
Impulsgeber
ausgleichendes Element
Weg
Ziel
Spiegel

Unser Ziel ist, Schritt für Schritt unserer „wahren Natur“ näher zu kommen, sie zu erkennen und auf natürliche Art leben zu lernen. Die daraus resultierende Entwicklung bzw. Metamorphose nennen wir in der NFK **Feld-Bewusstsein**.

Ich werde mir meines Feldes bewusst

Ich werde mir meines Wirkungs-Feldes, meines Um-Feldes, meines Tätigkeits-Feldes, meines Familien-Feldes,... bewusst. Durch die Einbeziehung des Feldes verändert sich vieles während der kinesiologischen Balance. Das Feld als Träger oder Speicher aller Informationen und damit auch die Matrix, welche die Materie so erscheinen lässt, wie sie ist, meine Erscheinung, mein Denken, mein Handeln und meine Emotionen machen die Informationen in meinem Feld sichtbar.

Verändert sich das Feld, richtet sich die Materie danach - in ihrem Takt, in ihrer Geschwindigkeit.

Die NFK folgt der Annahme, dass alles, was existiert - als Quellinformation ein Feld hat. Über diese Informationsfelder sind wir mit allem verbunden. So kann Kommunikation auf unbewusster Ebene, im sogenannten „Zwischenraum“ - jenseits des Verstandes - geschehen. Diesen natürlichen Kontakt und Austausch nutzt die NFK als Ausgleichsimpuls. „Es tut“ und nicht der Kinesiologe tut. Bewusste Verbindung zum Feld entsteht durch Bereitschaft aller Beteiligten und durch klare Ausrichtung der Aufmerksamkeit.

Die Kommunikation mit Feldern nutzen zu lernen, ist wesentlicher Teil der Ausbildung in der Natur-Feld-Kinesiologie.

Was genau beinhaltet die Natur-Feld-Kinesiologie Ausbildung?

Als **kinesiologische Grundausbildung** bieten wir *Touch for Health 1 - 4* und „*Metaphern*“ an. Wir freuen uns auch über Menschen, die andere kinesiologische Ausbildungen absolviert haben und ihr Wirken durch die NFK erweitern möchten.

Die **Aufbau-Ausbildung** in der NFK besteht aus den drei Modulen *Sinne*, *Lebensregeln* und der *Praxis*.

Wesentlicher Teil der Ausbildung ist auch die Zeit zwischen den Modulen, in denen Entwicklung geschehen darf und in denen spezielle Zwischenraum-Aufgaben wirken dürfen. Den krönenden Abschluss bildet unser **Präsentationstag**, an dem die AbsolventInnen ihre Entwicklung vor Publikum präsentieren dürfen.

Die 3 Kernmodule:

- **Modul „Sinne“:** In diesen 5 Tagen geht es ums „Ich“ – um Aktivierung meiner 6 Wahrnehmungsebenen, in Bezug auf die 5 Elemente und dem Zwischenraum. Erste Begegnung mit Feld-Bewusstsein und KONTAKT zu meinem „inneren Kompass“ und zu meiner „wahren Natur.
- **Modul „Lebensregeln“:** 5 Tage rund um uralte Lebensregeln und die Dynamik der 9 universellen Gesetze. Es geht vom „ICH“ ins „WIR“ – Flexibilität, Spontanität, Vertrauen & Synchronizität. Nutzung des Gesetzes-Feldes, der Natur als Spielfeld und Wirkung der Symbole ist Teil dieses Moduls.
- **Modul „Praxis“:** 5 Tage intensiver praktischer Arbeit IN und MIT der Natur. Verbinden der gelernten Tools und Finden der eigenen, natürlichen Arbeitsweise. Grenzerweiterung & Wirkung von freier Kommunikation. Der Weg als Balance-Element. NFK Methodik & Arbeit mit Klienten.

Eine Ausbildung in Natur-Feld-Kinesiologie kann für dich einen Raum öffnen, in dem Selbst-Entwicklung und Wieder-Entdeckung geschehen darf. NFK ist für uns keine klassische Ausbildung - es ist eine „Heraus-Bildung“, in der sich deine „wahre Größe“ und deine „natürliche Arbeitsweise“ als Kinesiologe/ in zeigen und herausbilden darf. Du hast alles in dir – wir begleiten dich, es wieder zu erkennen und nutzen zu lernen. Diese Aufbaumodule umfassen 425 Std. und vom ÖBK wurden 112,5 Std. anerkannt.

„Selbsterfahrungsprozess“ in drei Schritten:

Parallel zu den o.a. Modulen gibt es die Möglichkeit von Selbsterfahrungsseminaren:

- **„Ich & mein Weg“** bietet dir die Gelegenheit, über verschiedenste Methoden aus NFK (Aufstellung, Feldarbeit, Impulsarbeit,...) in die Erfahrung zu gehen. Was hat dein Weg mit dir und deinem Leben zu tun und was kannst du tun, um selbstführend deinen Weg nach deinen Vorstellungen zu kreieren?
- **„Ich & meine Beziehungen“** lässt dich erleben und erfahren, was deine momentanen Beziehungsmuster mit dir und deinen Beziehungen machen und was du als Mensch tun kannst, um auch hier zum selbstermächtigten selbst-bewussten Menschen zu werden.
- **„Ich & meine Kommunikation“** ermöglicht dir in der Selbsterfahrung zu erkennen, in welchen „Kommunikationsmustern“ du steckst und welche Auswirkungen das auf dich und dein Leben hat. Kommunikation mit dir und der Welt um dich herum.

Genauere Informationen findest du auf:
www.nfk.world

Teilnehmerstimmen zur NFK Ausbildung:

„NFK gibt mir den Nährboden, den ich brauche - mit dem Inhalt der mir gut tut. Dadurch kann ich mich ausbreiten und in alle Richtungen wachsen. Ich kann mich entfalten darf meine Begabungen und Werte herzeigen. Ich kann in meinen persönlichen Farben strahlen und in meinem Takt leben. Die Achtsamkeit und Wertschätzung, die mir entgegengebracht wurden sind Balsam für meine Seele. Durch NFK habe ich einen Sinn in meinem Leben gefunden.“
(Karin Pfingstl)

„Das Vertrauen in mich selbst, die Liebe zu meinem Mann und meinem Sohn, das Gefühl der inneren Freiheit, dass man mit Geduld und Mut im Leben alles erreichen kann, was man sich vornimmt.“
(Edith Luef)

„NFK bedeutet für mich Freiheit, in etwas eintauchen, was vorher nicht vorhanden war. Sich selbst besser kennen lernen und vor allem anderen dabei helfen zu können, neue Wege zu finden. NFK ist ein Werkzeug, das überall und zu jeder Zeit einsatzbereit ist und das ist wunderbar.“
(Martina Farthofer)

„Der bewusste Fokus auf den Zwischenraum hat mich am meisten geprägt und weitergebracht. Ich habe in den Zwischenräumen zwischen diesen Modulen gelernt, ES tun zu lassen. Ohne Kontrolle. Ohne Willen. Ohne Absicht. Nur in Liebe, Demut und Dankbarkeit. ...NFK ist der Steckbrief des Universums ...“
(Aurore Camard)

„NFK ist für mich ein ganz wichtiger Teil meines Lebens, eine Lebenseinstellung, die sich vom morgendlichen Aufstehen, über den Tag bis zum Schlafengehen und in der Nacht in mein Leben eingefügt hat. NFK ist eine Möglichkeit, mit mir und der Umwelt wieder in KONTAKT zu kommen bzw. in KONTAKT zu bleiben.“
(Bettina Haaf)

„NFK holte mich aus meinem selbstgemachten Hamsterrad. NFK hat mir gezeigt, dass es sehr wichtig ist, selber gut versorgt zu sein und seinen Fokus anders zu setzen und mir das im Umfeld gezeigt wird. Es hat mir auch gezeigt, dass in mir noch Fähigkeiten sind, von denen ich bisher nichts ahnte. Die Freude, die Begeisterung, die Leichtigkeit, das Vertrauen, dass ihr an & in die TeilnehmerInnen weitergeht. Dass jede/r angenommen wird & willkommen ist. Dass jede/r sich in seiner Zeit, seinem Tempo, mit seinem Zwischenraum entwickeln, lösen, transformieren,darf.“
(Verena Zehetner)



Die praktische Arbeit mit NFK:

Hier starte ich den Versuch eine NFK Balance zu beschreiben.

Klientin: Studentin, 25 Jahre

Thema: Interesse an NFK. Schmerzen am rechten Fuß seit einer Woche, kurz nach dem Laufen aufgetreten. Alles ist ärztlich abgeklärt, organisch ist alles in Ordnung.

Ziel: Eine Idee von NFK zu bekommen, da sie die Ausbildung machen möchte. Schmerzfreiheit, um wieder ins Laufen zu kommen.

Die Klientin ist das erste Mal bei mir, wir kennen uns jedoch flüchtig aus einem anderen Kontext. Wir duzen uns und ich erkläre im Vorfeld die Schritte, die in einer NFK Balance passieren können.

Ich rede über den inneren Kompass, dass sie die „Chefin“ ist und jederzeit den Weg bestimmt. Weiters wird sie darüber informiert, dass ich sie immer wieder fragen werde, wenn Impulse von außen, aus der Natur (Tiere, Menschen, Plätze, Ereignisse....) oder Impulse in mir drinnen auftauchen. ...

Es geht los. - Wir gehen den Weg entlang und es dauert nicht lange, dass sich der Weg gabelt. Wir bleiben stehen und sie entscheidet sich nach einem kurzen Zwischenraum für den geraden Weg. ... Dieser führt uns einen Feldweg entlang und ich gehe rechts neben ihr. Mir fällt auf, dass sie sich immer wieder zu mir dreht und dass sich diese Drehung jedoch verkrampft sowie unnatürlich anfühlt. Ich frage sie, ob es ihr lieber wäre, wenn ich links gehe. Sie bejaht und als ich dann links bin, sagt sie, dass es so viel besser ist.

Was ich beobachte: Der Schmerz auf ihrem Fuß ist auf ihrer rechten Körperseite. Wenn ich rechts neben ihr gehe, wirkt die Klientin angespannt. Aus einem inneren Impuls heraus frage ich sie, ob sie im Moment mit der „männlichen Welt“ ein Thema hat.

Ja natürlich, der Exfreund klopft wieder bei ihr an. – Sie mag ihn sehr, jedoch ist die Trennung von ihm sehr aggressiv und unschön von statten gegangen, und das beschäftigt sie total.

Wir gehen weiter und sie erzählt von ihrer Trennung und ihren Erlebnissen mit Männern. ...

Wir gelangen in den Wald und finden eine kleine Lichtung, wo wir stehen bleiben. Dort checken wir den NFK Klartest und im Zuge dessen kommt das nächste „Männer-Thema“ bei ihr zum Vorschein: Sie fühlt sich von ihrem Vater enttäuscht und alleine gelassen.

Nach dem Klartest testen wir kinesiologisch, ob bei der Klientin bezüglich ihres Exfreundes oder ihres Vaters emotionaler Stress besteht. Es zeigt sich dabei eindeutig Stress mit beiden Männern. Aus einem weiteren inneren Impuls folgend frage ich sie, ob sie denn mal in alle 4 Himmelsrichtungen schauen möchte und mir sagen will, was ihr denn da so auffällt.

Der Klientin wird ihr „Männer-Thema“ noch mehr ins Bewusstsein gerufen: Sie muss an einen weiteren "Mann" denken, und zwar an ihren Bruder. Von ihm hat sie in der vorherigen Nacht geträumt. Im Traum ist dieser im Alter von 12 Jahren verhaftet worden, und sie war mit ihm am Gericht. ...

Wir gehen weiter und im Zuge dessen erzählt sie mir, dass ihr Bruder im Alter von 18 Jahren bei einem Unfall verstorben ist.

Ich sage ihr, dass sie sich weiter von ihrem Kompass anziehen lassen soll und es wird sich ein Platz zeigen, wo das Feld alles bereit hält, was sie jetzt braucht, um gelassener zu werden.

Wir gehen zwischen Wald und Feld auf einem Pfad. ... Plötzlich biegt die Klientin links ab und bleibt bei einem Baum stehen, der halb steht und halb liegt, sodass die Wurzel aus dem Boden herausragt. Sie stellt sich vor die Wurzel und sagt: *"Hier ist mein Platz!"*

Und auf diesem Platz lässt sie ihren Emotionen freien Lauf. Sie zeigt Trauer, Wut, ihr wird übel, ... Ich biete ihr die Anwendung der ESR (Emotional Stress Release) Punkte an. Die Klientin nimmt die Balance an. Sie lässt sich voll auf den Prozess ein und als es ihr wieder besser geht, beginnt sie, um die Wurzel herum zu gehen. Ich weise sie darauf hin, dass Sie beim Gehen objektiv ihren bis jetzt schmerzenden Fuß beobachten soll. Sie geht so lange um den Baum herum, bis ihr der Fuß nicht mehr weh tut.

Am Schluss der Balance "halten" beim kinesiologischen Test alle Themen – Exfreund, Vater, Bruder ... sowie ein paar in diesem Bericht nicht angesprochene „Nebengeräusche“.

Die Klientin geht gestärkt mit einem „gesunden Fuß“ den Weg zurück und sie fühlt sich „geflasht“. Sie ist sich nun absolut sicher, dass sie die NFK Ausbildung mit all ihren „Herausforderungen“ gerne absolvieren wird.

Ursula Waldl



WIR 3: Elisabeth Wieser, Ursula Bencsics, Ursula Waldl



Ursula Bencsics und Ursula Waldl
Mitbegründerinnen und Lehrtrainerinnen
der Natur-Feld-Kinesiologie



Kontakt: v. Ursula Bencsics:
Industriestraße 24/4 , 7400 Oberwart
T: 0664 36 78 104 E: bencsics@nfk.world

Kontakt: v. Ursula Waldl:
Lindenstraße 2a, 4540 Bad Hall
T: 0681 84 26 78 33 E: waldl@nfk.world

www.nfk.world